

Eptinger *Juni 2006*

Mitteilungs blatt

Publikation der Gemeindebehörde und Gemeindeverwaltung Eptingen

Redaktion:

Gemeindeverwaltung
Hauptstrasse 18
CH-4458 Eptingen

Telefon:

062 299 12 62

Telefax:

062 299 00 14

Öffnungszeiten:

Mo. 14.00 - 18.00 Uhr, Di. und Do. 14.00 - 17.15 Uhr

Infos über Eptingen im Internet:

<http://www.eptingen.ch>

E-mail: gemeinde@eptingen.ch

Grünabfuhr

Kleider – und Schuhsammlung

Strassensanierung und Rutsche

- **Sanierung Hauptstrasse**
- **Rutsch Nordstrasse Bölchen – Strassensperrung**
- **Rutsche Kallstrasse**
- **Rutsch Oberburgweg**

Aufgrabbewilligung, Temporäre Sperrung Bielweg

Sperrung Rohrweg für Sondierbohrung Autobahn

3. Bölchenröhre – Auflage Ergänzungsunterlagen

Verrechnung Polizeieinsätze

Gratulation zum 100. Geburtstag

Empfang Gemischtenchor und Musikverein

Mutationen der Einwohnerkontrolle

Verschiedenes

Grünabfuhr



Die nächste Grünabfuhr findet am **Montag, 19. Juni 2006** statt.

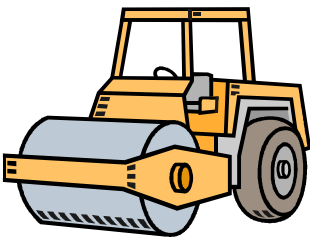
Kleider – und Schuhsammlung



Die SoliTex führt am **13. Juni 2006** eine weitere Kleider- und Schuhsammlung durch. Die Solitex ist zu 100% im Besitz von Hilfsorganisationen. Es sind dies: Schweizer Berghilfe, Stiftung Kinderdorf Pestalozzi, Schweiz. Vereinigung der Gelähmten ASPr und Procap – SIV Schweizerischer Invaliden-Verband. Der Ertrag der Sammlungen fliesst in die kreativen Projekte der vier Hilfswerke.

Strassensanierung und Rutsche

Sanierung Hauptstrasse



Das Tiefbauamt teilt mit, dass die Hauptstrasse im Bereich Autobahnanschluss Diegten bis Ortseinfahrt Eptingen saniert wird. Ab Montag, 22. Mai wird mit dem Ersetzen der beschädigten Randabschlüsse begonnen. Anschliessend erfolgt die gesamte Belagserneuerung in zwei Etappen von ca. 700m Länge. Die Arbeiten sollten, je nach Witterung, Ende Juni abgeschlossen sein.

Rutsch Nordstrasse Bölchen - Strassensperrung

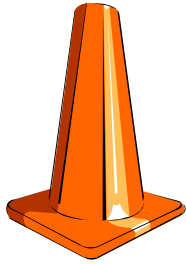


Nach einem grösseren Hangrutsch an der Nordstrasse laufen umfangreiche Abklärungen. Als Sofortmassnahme wird der Rutsch entwässert, um die Rutschung, welche immer noch im Gange ist zu bremsen. Der Rutsch liegt auf Kantonsgebiet (Staatswald). Wie das Forstamt beider Basel mitteilt, ist mit der Beseitigung des Rutschmaterials und der Instandstellung der Rutschung voraussichtlich bis Mitte Juni 2006 zu rechnen, so dass die Nordstrasse spätestens Ende Juni wieder befahrbar ist.

Rutsche Kallstrasse

Meliorationsamt über mögliche Massnahmen verhandelt. Zur Vornahme einer besseren Abschätzung der Massnahmen und Kosten müssen die Wasserabflussver-

hältnisse (Kanalfernsehen) sowie die geologischen Bedingungen (Rammsondierungen) abgeklärt werden.



Rutsch Oberburgweg

Der erste Rutsch in diesem Jahr war beim Oberburgweg, oberhalb der Sagi zu verzeichnen. Auf einer Länge von rund 20m rutschte die Strasse ab. Zusammen mit dem Meliorationsamt wurden die Massnahmen festgelegt. Der Rutschbereich konnte mit einem Holzkasten stabilisiert werden. Vom Forstrevier wurden rund 70m³ Holz eingebaut. Die Arbeiten sind in der Zwischenzeit abgeschlossen. Der Belag wird erst im Herbst eingebaut.

Aufgrabbewilligung, Temporäre Sperrung Bielweg

Der Gemeinderat erteilt Andreas Schwander eine Aufgrabbewilligung für den Bielweg. Für die Verlegung einer neuen Drainageleitung muss die Durchfahrt Bielweg temporär gesperrt werden. Wir bitten die Anwohner um Verständnis.

Sperrung Rohrweg für Sondierbohrung Autobahn

Wie bereits im Mitteilungsblatt vom März 2006 vorinformiert, wird der Rohrweg für eine Sondierbohrung im Zusammenhang dem geplanten Sanierungstunnel Böchen für etwa eine Woche für den Verkehr gesperrt. Die Arbeiten finden im Verlauf vom Monat Juni statt.

3. Bölchenröhre – Auflage Ergänzungsunterlagen

Gemeinden Eptingen und Hägendorf

Nationalstrasse N2, Sanierungstunnel Belchen, Ergänzende Auflage

In Ergänzung zur Auflage des Ausführungsprojekts von Januar/Februar 2004 werden gemäss Art. 13c der Nationalstrassenverordnung die beabsichtigten Rodungen Nord und Süd, sowie der Ergänzungsbericht zum Umweltverträglichkeitsbericht 3. Stufe mit den Wiederaufforstungs- und Ersatzmassnahmen ab dem 06.06.2006 während 30 Tagen aufgelegt.

Die Unterlagen liegen in den Gemeindeverwaltungen Eptingen und Hägendorf während den regulären Schalteröffnungszeiten zur Einsichtnahme auf.

Ebenso liegen die Unterlagen im Autobahnwerkhof, Netzenstrasse 1 in Sissach wie auch im Amt für Verkehr und Tiefbau, Werkhofstrasse 65 in Solothurn auf. Die Unterlagen können an Werktagen zwischen 08.00 Uhr und 12.00 Uhr sowie zwischen 14.00 und 16.30 Uhr eingesehen werden.

Allfällige Einsprachen sind bis am Freitag, 07. Juli 2006 (Datum des Poststempels) schriftlich und begründet an das Eidgenössische Departement für Umwelt, Verkehr, Energie und Kommunikation (UVEK), Bundeshaus Nord, Kochergasse 10, in 3003 Bern einzureichen.

Tiefbauamt

Verrechnung Polizeieinsätze



Seit dem 1. Januar 2006 stellt die Polizei Basellandschaft den Gemeinden für gemeindepolizeiliche Einsätze gemäss Aufwand Rechnung. Die Gemeinde wird diese Kosten dem Verursacher weiterverrechnen. Dies gilt auch für streuende Hunde, die identifiziert werden müssen. Es liegt somit im Interesse aller Hundebesitzer darauf zu achten, dass Ihr Hund keine Möglichkeit zum Streunen erhält.

Gratulation zum 100. Geburtstag



Frau Mathilde Ambühl darf am 29. Mai 2006 im Alters- und Pflegeheim Mülimatt in Sissach Ihren 100. Geburtstag feiern. Gemeindepräsident Hansjörg Schmutz und Gemeinderätin Renate Rothacher werden der Jubilarin die besten Wünsche der Gemeinde überbringen.

Empfang Gemischtenchor und Musikverein

Der Gemischten Chor nimmt vom 9. bis 11. Juni am Kant. Gesangsfest beider Basel in Oberdorf, und der Musikverein am **25. Juni** am eidgenössischen Musikfest in Luzern teil. Am Sonntag, 11. Juni findet ab **20.00 Uhr** der Empfang beider Vereine **beim Hotel Bad Eptingen** statt.

Gemischtenchor, Musikverein und Gemeinderat freuen sich über einen Grossaufmarsch der Bevölkerung.

Mutationen der Einwohnerkontrolle

Zuzüge

Portmann Sarah, Hauptstrasse 19 19.05.2006
 Karimi Jamshed, Läufeifingerstrasse 2 23.11.2005

Wegzüge

Deflorin Martin, Hauptstrasse 19 28.04.2006
 Kramer Samuel, Hauptstrasse 12 30.04.2006
 Riedel Hendrika, Läufeifingerstrasse 21 30.04.2006

Verschiedenes

Aus dem Amtsblatt – Baugesuche:

Eptingen


Nr. 1043/2006. Bauherrschaft: Thommen-Huber Werner, Hof Dangern, 4458 Eptingen. Projekt: Kamin, Parzelle Nr. 1528, Hof Dangern 131. Projektverantwortliche Person: Thommen-Huber Werner, Hof Dangern, 4458 Eptingen. *Das Bauvorhaben liegt ausserhalb der Bauzonen und / oder bedarf einer Rodungsbewilligung.*

Geschwindigkeitskontrollen

Datum	Strasse	Fahrtrichtung	V max. km/h	Kontrollzeit		Anz. Fz	Übertretungen	
				von	bis		Anzahl	in %
20.04.06	Hauptstrasse 16	Eptingen Zentrum	50	08:14	09:29	39	0	0.0%


Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Für das Mitteilungsblatt **Juli 2006** ist am **Montag, 26. Juni 2006 um 11.00 Uhr** Redaktionsschluss.



sanitär


Inhaber F. Bürki Bennwil
Börlin Haustechnik AG
 Sanitär + Heizung



Heizung

Sanitär:
 Sämtliche Servicearbeiten
 Um- und Neubauten
 Kompakt Solarboiler
 Regenwasseranlagen

Unsere Spezialität:
 Badezimmerumbauten
 von A bis Z



Heizung:
 Um- und Neubauten
 Alternativ-Energien
 Solaranlagen
 Holzheizungen

www.boerlinhaustechnik.ch

Büro, Werkstatt + Service
 4434 Hölstein Bärenmattenstrasse 10 Telefon 061 931 34 34 Telefax 061 931 34 40

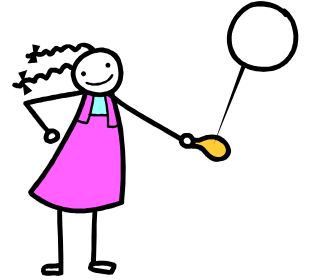
Lager + Service
 4457 Diegten Känerkinderstrasse 5 Telefon 061 931 34 34 Telefax 061 931 34 40

Spornachmittag – Olympiade 2006



Am Montag, dem 26. Juni findet, wie jedes Jahr, für alle kleinen Kinder um 14:30 Uhr auf dem Spielplatz bei der MZH ein Kindernachmittag statt. Wettrennen, Spiele, Malen, Medaillen, Auszeichnungen usw., Kuchen, Sandwichs, Getränke (auch für Erwachsene) warten auf Euch. Bitte nehmt Eure Dreiräder, Trottinets, einen Ball und eine grosse Fangemeinde mit. (Weitere Informationen 062 299 04 00).

Weil ich zur Zeit eine grosse familiäre Herausforderung habe, möchte ich gerne die Organisation der Zvierigruppe abtreten und suche einen Nachfolger/In. Wir haben jeweils am Montagnachmittag den Spielgruppenraum im Friedheim und Donnerstagnachmittags die Turnhalle zur Verfügung.



Für die Zvierigruppe Hana Mazacek



René Brodbeck
Mitglied des Kaders

Mein Tipp

Die korrekte Versicherungssumme

Bei Hausratversicherungen handelt es sich in der Regel um Neuwert- und Vollwertversicherungen.

Das heisst: Ihr **vollständiges Inventar** ist zum aktuellen **Neuwert** versichert. Um leistungskürzungen im Schadenfall zu vermeiden, muss die Versicherungssumme dem effektiven Wert der Wohnungsausstattung entsprechen. Dies verlangt unbedingt eine wertrichtige Deklaration.

**Ich helfe Ihnen gerne, René Brodbeck,
Telefon 061 927 22 03, Direktwahl.**

Die Mobiliar

Versicherungen & Vorsorge
Generalagentur Liestal

Pass 06 - die neue Generation des Schweizer Passes



Den Pass 06 können Sie frühestens ab 4. September 2006 beantragen. Er unterscheidet sich äusserlich kaum vom bisherigen Pass 03. Ein international anerkanntes Symbol für elektronisch lesbare Daten auf der Einband-Vorderseite kennzeichnet ihn. Zudem ist der Einband etwas dicker und härter als beim Pass 03. Grund: In ihm ist ein hauchdünner Chip mit Antenne untergebracht. Diese Elemente verlangen einen Umgang, der noch sorgfältiger ist als jener mit bisherigen Pass-Modellen

Auf dem Chip sind die Daten gespeichert, die im Pass auch aufgedruckt sind. Dazu gehört auch ein Passfoto in digitaler Form, das mit demjenigen identisch ist, das im Pass abgebildet ist. Diese Daten können von Lesegeräten aus kurzer Distanz gelesen werden, wenn das Lesegerät nach der «Basic Access Control» den nötigen Schlüssel besitzt.

Möglich wird auf diese Weise schliesslich ein elektronischer Vergleich zwischen dem gespeicherten Gesichtsbild und dem Live-Bild der Person, die den Pass vorlegt, zum Beispiel beim Grenzübertritt. Eine Verwendung der Daten im Rahmen von polizeilichen Ermittlungen, etwa zu Fahndungszwecken, ist verboten

Die Überprüfung der Identität kann also automatisiert werden, mit positiven Effekten für Sicherheit und Kundenfreundlichkeit: Passfälschungen und das Reisen mit einem fremden Pass werden erschwert, die Überprüfung der Identität von Reisenden kann beschleunigt werden. Datenschutz und Informationssicherheit werden durch elektronische Signaturen und Schlüssel gewährleistet.

Die neue Passgeneration mit elektronisch gespeicherten biometrischen Daten wird im Rahmen eines Pilotprojekts eingeführt. Jährlich sollen rund 100'000 solcher Pässe ausgestellt werden. Der Bundesrat hat sich für ein solches zeitlich befristetes und kapazitätsmässig beschränktes Pilotprojekt und gegen eine sofortige schweizweite Einführung von biometrischen Päs-

sen entschieden, weil er Fehlinvestitionen vermeiden will. Solche wären bei einer Technologie zu befürchten, die zurzeit eine rasante Entwicklung durchlebt. Alle Entwicklungen und Erfahrungen aus dem Pilotprojekt können bei der späteren flächendeckenden Einführung berücksichtigt werden.

Pass 06 - Ausstellungsprozess

Um zu einem Pass 06 mit den elektronisch gespeicherten biometrischen Daten zu kommen, müssen Sie wie folgt vorgehen:

1. Beantragen Sie den Pass bei Ihrer Wohnsitzgemeinde. Hier bezahlen Sie einen ersten Teil der Passgebühr: 200 Franken.
2. Gehen Sie in ein Biometrie-Erfassungszentrum - und zwar frühestens fünf, spätestens 30 Arbeitstage nach Einreichung Ihres Antrags. Im Erfassungszentrum werden Sie fotografiert, und Sie bezahlen den Rest der Passgebühr: 50 Franken.
3. Nach spätestens 30 Arbeitstagen wird Ihnen der Pass zugestellt.

An einem so genannten Biometrie-Checkpoint können Sie einsehen, welche Daten auf dem Chip gespeichert sind. Damit können Sie von Ihrem im Datenschutzgesetz vorgesehenen Recht auf Dateneinsicht Gebrauch machen. Gleichzeitig können Sie sich, zum Beispiel vor dem Antritt einer Reise, am Checkpoint versichern, dass Ihr Pass 06 funktioniert.

Pass 06 - Biometrie-Erfassungszentren

Das digitale Gesichtsbild, und später die Fingerabdrücke, werden in so genannten «Biometrie-Erfassungszentren» aufgezeichnet. Während des Pilotprojekts wird es lediglich eine beschränkte Anzahl an Erfassungszentren und Kontrollstellen (Checkpoints) geben, damit die Gesamt-Kosten für Beschaffung und Wartung der heute noch teuren Erfassungssysteme tief gehalten werden können.

Erfassungszentren werden eingerichtet in den Passbüros der Kantone

- Aargau
- Basel-Stadt
- Bern
- Graubünden
- St. Gallen
- Tessin
- Zürich
- Waadt

Pass 06 - Preis und Gültigkeit

Der Pass 06 wird im Rahmen des Pilotprojektes für Erwachsene 250 Franken kosten und fünf Jahre gültig sein. Für Kinder unter drei Jahren wird er 180 Franken kosten bei einer Gültigkeit von drei Jahren.

Die kürzere Laufzeit des Passes drängt sich auf, weil zum heutigen Zeitpunkt gefestigte Erfahrungswerte über die Lebensdauer der elektronischen Komponenten im biometrischen Pass noch fehlen. Die vergleichsweise hohe Gebühr ist nötig, damit das Projekt einen Grossteil seiner Kosten decken kann. Im Hinblick auf die spätere flächendeckende Einführung werden Gebühr und eventuell auch Gültigkeitsdauer überprüft und gegebenenfalls neu festgelegt.

Die aktuellen Mehrkosten des Passes 06 für Erwachsene gegenüber dem Pass 03 von 130 Franken setzen sich wie folgt zusammen:

- 60 Franken für die Projektentwicklungskosten (Projektdurchführung, Ausweisgestaltung, Erfassungs- und Kontrollgeräte, Informatikentwicklung, Ausbildung usw.);
- 20 Franken für die Kosten des Zusatzmaterials (Chip, Antenne, Kontakte zwischen dem Chip und dem Ausweis);
- 50 Franken für die Kosten des Betriebs der Biometrie-Erfassungszentren (Unterhalt und Ersatz der Erfassungsgeräte, Räume, Personal).

Weitere Information erhalten Sie unter www.schweizerpass.ch oder der Gratis Hotline 0800 820 008